

REGLEMENT GCS-Hallenmeisterschaft 2009 / 2010

GÜLTIGKEIT

Das folgende Reglement ist für die Saison 2009 / 2010 gültig.

SPIELMODUS

Gespielt wird eine Round-Robin mit 12 Teams. Sämtliche Spiele werden über 6 Ends gespielt. Bei Unentschieden werden Zusatzends gespielt.

Die Spiele sollten aber in 1 ½ Stunden absolviert werden, damit die nachfolgenden Spielzeiten nicht beeinträchtigt werden (interne Spiele).

Bei Punktgleichheit nach der Round-Robin gilt: Direkte Begegnung / Steindifferenz der Punktgleichen / Steindifferenz aus allen Spielen / Losentscheid.

RESULTATMELDUNG

Das siegreiche Team ist für die Resultatmeldung via E-Mail an prima.gnaegi@bluewin.ch, sowie für die Eintragung der Ergebnisse auf dem Resultatblatt in der Curlinghalle verantwortlich.

NENNGELD

Für die Teilnahme an der HM wird ein Nenngeld von **Fr. 120.--** erhoben.

SPIELVERSCHIEBUNG & FORFAIT

Die Spiele sind gemäss Spielplan auszutragen. Die Spielzeiten dürfen unter den spielenden Teams nur in Ausnahmefällen verschoben werden. Wobei die Meldung durch das Team welches verhindert ist, zwei Wochen im Voraus an die Spielleitung und den Eismeister erfolgen muss. Erfolgt keine Meldung gilt das Spiel als verloren.

Ein Spiel gilt verloren, wenn nicht 4 Spieler auf dem Eis stehen oder ein Team zum Termin nicht anwesend ist. Es kommt die Forfait-Regel zum Tragen: 2 Punkte, 4 Ends und 5 Steine (bez.. 0/0/0).

FINALABEND

Das Finale findet am **05. März 2010** statt. Es wird eine einfache Finalrunde (8 Ends) der sechs bestplatzierten Teams, um Rang 1, 3 und 5 durchgeführt.

Ist ein qualifiziertes Team verhindert am Finalabend zu spielen, rückt automatisch das nächstplatzierte Team nach.

Im Anschluss an die Spiele findet die Rangverkündung statt.

Im weiteren gelten folgende Regeln:

- Ein Team besteht aus 5-6 Spieler (um Spielverschiebungen zu vermeiden)
- Innerhalb eines Teams sind Positionen und Einsatz frei
- Man darf nicht in mehreren Teams spielen
- Die Aufsicht für die Saison 2009/2010 hat der GCS-Spielleiter